

## **Berufsfachschule Sozialpädagogik – nicht berufsqualifizierend**

### **Ist das was für mich?**

Du hast einen Hauptschulabschluss oder bist gerade in der zehnten Klasse?

Das ist ein guter Zeitpunkt, deine Zukunft anzupacken. Bei uns in der Berufsfachschule Sozialpädagogik kannst du eine Menge lernen über die sozialpädagogische Arbeit mit Kindern und sozialen Berufen. Und du hast die Chance, auf diesem Weg deinen Realschulabschluss zu machen.

Wenn du nach zwei Jahren noch weitermachen möchtest, kannst du an den Berufsbildenden Schulen Goslar-Baßgeige/Seesen bleiben und den Abschluss zum/zur Sozialpädagogischen Assistent/-in machen. Oder du findest einen anderen Bereich, der dir Spaß macht. Mit dem, was du gelernt hast, kannst du in viele soziale Berufe einsteigen.

### **Ausbildungsziel**

- Erwerb des Realschulabschlusses
- Zugang zur Ausbildung zum Sozialpädagogischen Assistent/-in Klasse 1 oder 2

### **Zugangsvoraussetzung**

für die Aufnahme in Klasse 1: Hauptschulabschluss (Notendurchschnitt mindestens 3,0)

### **Praktische Ausbildung**

- 14 Wochen in zwei Jahren
- Intensive Begleitung der Praxiseinsätze durch Einzelberatung und Reflexionstreffen

### **Besonderheiten**

- Soziales Lernen und Persönlichkeitsbildung
- Viele praktische Übungen
- Religion als Pflichtfach

## **Dauer**

zwei Jahre für Hauptschulabsolvent/-innen

## **Möglichkeiten**

Entsprechend der erbrachten Leistungen ist der Zugang zum Abschluss staatlich geprüften Sozialpädagogischen Assistent/ zur Assistentin Klasse 1 oder Klasse 2 möglich.

- Du verfügst für soziale oder pädagogische Ausbildungen über erste berufliche Kompetenzen.
- Du verbesserst deine Bewerbungschancen für Bildungsgänge und Ausbildungen, die den Realschulabschluss voraussetzen.

## **Bewerbungsunterlagen**

- Anmeldebogen 2021/22 Berufsbildenden Schulen Goslar-Baßgeige/Seesen
- Anschreiben
- Lebenslauf, Lichtbild und Anmeldebogen
- Kopien der Nachweise der schulischen Zugangsvoraussetzungen
- Kopien der Nachweise über eventuelle bisherige Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Kopien von Nachweisen eventueller einschlägiger beruflicher Erfahrungen

Stand: Oktober 2020